

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 52 (1947-1948)
Heft: 8

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VOM BÜCHERTISCH

Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendungsverpflichtung

Grete Berg: **König Schlotterich**. A. Francke AG., Bern. In Halblwd. Fr. 7.80.

Das großformatige Bilderbuch, das eigentlich fast ein Geschichtenbuch ist, nimmt doch der Text einen guten Teil des Platzes ein, erzählt von einem alten König, der von der rätselhaften Krankheit des Schlotterns befallen ist und durch einen wunderbaren Kuchen, in den das Zaubermittel « Sonnengold » eingebacken wird, das von der Prinzessin Traumbrau geholt wurde, endlich geheilt werden kann. Die Bilder des Buches in leuchtendem Vielfarbindruck werden den Kindern Freude machen. Am besten werden ihnen sicherlich die Krönlein der Königsfamilie und das « Sonnengold » gefallen, die mit funkelnder Goldfarbe gedruckt sind. Y.

Max Voegeli: **Die abenteuerlichen Geschichten des Robin Hood**. Verlag Sauerländer. Fr. 8.60.

Der Verfasser erinnert sich, mit welcher Begeisterung er als Knabe die Geschichten von Robin Hood gehört und später die schönen Balladen über seine Taten gelesen hat.

Robin Hood, der angelsächsische Nationalheld, der wie Tell, sich gegen landfremde Eindringlinge auflehnt, wird auch heute wieder unsere Jugend begeistern, denn Max Voegeli hat die Geschichten von « Eiche, Esche und Dorn » zu einem prächtigen Lebensbild des Helden geformt, und wenn er auch von einer rauen Zeit berichtet, wo gar mancher sich seiner Haut wehren muß und wo es oft wild zu und her geht, so packt uns doch die Poesie der Erzählung, die Vornehmheit der Gesinnung, die Kühnheit dieser Gesellen und ihre Schalkhaftigkeit.

Uns müßte alles trügen, wenn « Robin Hood » nicht bald zu einem ausgesprochenen Lieblingsbuch unserer Buben und Mädchen (von 12 Jahren an) werden sollte! E. E.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Die Waadtländerinnen zum Richteramt zugelassen! Der Kanton Waadt, sonst eher bekannt für seinen konservativen Geist, hat dessen ungeachtet einen rühmlichen Beschluß gefaßt: Seit dem 1. Januar 1948 sind die Frauen, als erste in der Schweiz, zu allen Richterämtern zugelassen. F. S.

Der Regierungsrat des Kantons Bern wählte kürzlich in den Verwaltungsrat der Inselkorporation an Stelle eines zurücktretenden Mannes Frau Albertine Blumer-Nen-

Gesucht auf 1. März in schönes Herrschaftshaus auf dem Lande (Kanton Aargau)

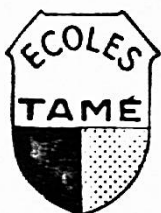
diplomierte Lehrerin

zur Betreuung unserer 3 gesunden, intelligenten Buben im Alter von 6, 7 und 8 Jahren.

Gewünscht wird lebensfrohes, verständiges, protestantisches Fräulein. Alter 30 bis 45 Jahre.

Zur Verfügung steht nette kleine Wohnung (kostenlos). Eventuell könnte ein Familienangehöriges (Mutter oder Vater) aus hilfsweise in Haus oder Garten mitbeschäftigt werden. Ideale Lebensstellung mit Familienanschluß. Hoher Lohn für bestausgewiesene Vertrauensperson.

Offerten mit Zeugnisabschriften und Photo unter **L 12148** an die Expedition des Blattes



Ein Sprach-, Dolmetscher-, Stenotypist-Korrespondent-Sekretär- oder **Handelsdiplom** in 3—4 oder 6 Monaten durch direkten Unterricht, in 6 oder 12 Monaten durch **Fernunterricht**. Verlängerung ohne Preiserhöhung. Vorbereitung auf Examen für Staatsstellen in 4 Monaten (durch Fernunterricht in 6). Eine Sprache garantiert in 2 Monaten in Wort und Schrift.

Prosp., Ref. Ecoles Tamé, Luzern, Neuchâtel, Bellinzona und Zürich, Limmatquai 30.

niger, die während der Kriegsjahre so geschätzte, tüchtige Leiterin der städtischen Dörraktion. Gewiß ist es ganz in der Ordnung, daß nun in die Verwaltung des altehrwürdigen Inselspitals eine Frau einzieht, ist es doch im 14. Jahrhundert durch eine Frau, Anna Seiler, gegründet worden. F. S.

Das Oktoberheft der Zeitschrift «DU». «Wunder am Wege» nennt es sich und es ist ein unversiegliches Bilderbuch von Tieren und Pflanzen in unsern heimischen Wäldern und Hecken, an unsern Bächen und Feldwegen, in unsern Seen und Tümpeln daraus geworden. Die Aufnahmen (Dutzende interessanter schwarz-weißer Photos, unterbrochen von leuchtenden, ganzseitigen Farbenbildern) stammen zum größten Teil von dem jungen Zürcher Hans Traber, den manche Leser als Schöpfer hervorragender Naturfilme kennen. Zu dieser Vielfalt wunderschöner Wesen gesellt sich ein ausgewählter Stab von Mitarbeitern, die forschend und ergründend in diese rätselreiche Welt eindringen oder einfach als Freunde der Natur sie in ihre brüderliche Sympathie aufnehmen. Ein ganz prächtiges Heft, das Herz und Gemüt erfreut und aus dem viel zu lernen ist.

Die Zeitschrift «DU» ist in allen Buchhandlungen, an jedem Kiosk und beim Verlag Conzett & Huber, Morgartenstraße 29, Zürich 4, direkt erhältlich.

«Pullover und Jacken» betitelt sich das neueste Strickheft, das «Meyers Schweizer Frauen- und Modeblatt» beigelegt wurde und die Reihe der beliebten Handarbeits-Sondernummern fortsetzt. Neben Vorlagen zum Stricken von Jacken und Pullovern enthält das Heft auch Vorlagen für Mützen, Handschuhe und andere wärmespendende Kleidungsstücke. An Wolle herrscht ja zum Glück kein Mangel mehr; auch Qualität und Farbauswahl werden allen Ansprüchen gerecht.

Das Strickheft «Pullover und Jacken» ist zu Fr. 1.10 in Buchhandlungen, Papeterien und an Kiosken erhältlich oder direkt beim Verlag G. Meyers Erben, Klausstr. 33—35, Zürich 8.

Die Freude der Lehrerin

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Klein-Vervielfältiger** für Schriften, Skizzen und Zeichnungen (Hand- und Maschinenschrift), der

† USV-Stempel †

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel Tausender schweizerischer Lehrerinnen und Lehrer dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen

Nr. 2. Postkartengröße Fr. 28.—
Nr. 6. Heftgröße Fr. 33.—

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht vom Alleinversand:

B. SCHOCH, Oberwangen (Thurg.)
Papeterie Tel. 6 79 45

BEER & CO.

Buchhandlung
St. Peterhofstatt 10
Telephon 23 31 85

Zürich 1

Unsere Spezialität:
Pädagogik, Einrichtung und Ergänzung von Schulbibliotheken

GRETI BRUNNER

von Frau Th. Hofmann-Ryser, Köniz. 341 S.
Fr. 12.40 franko. Alle Bücher liefert

ADOLF FLURI, BERN-Beundenfeld, Fach

Leseblätter für die Kleinen Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Büchler & Co.,

Marienstraße 8, Bern, erhältlich:

1 Ex. à 30 Rp., von 10 Ex. an 25 Rp.

SORAGNO

bei Lugano

Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie Pension, Fr. 9.— pro Tag. Fließend kaltes u. warmes Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten. Frau Homberger, Telephon 2 19 86

Villa Mimosa

Lugano-Cadro-Dino

Saheim

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telephon 2 49 29

Alkoholfrei geführtes Haus
Gute Küche Freundliche Hotelzimmer